



Presse-Information

Press Information

Motorsport Newsletter 10/2003

Ingolstadt, 11. Mai 2003

Audi Piloten Hauptdarsteller in Italien

DTM: Die Audi Piloten Mattias Ekström (Schweden) und Laurent Aiello (Frankreich) waren die Hauptdarsteller beim zweiten Lauf der DTM 2003 auf dem Adria International Raceway bei Venedig (Italien). Beide begeisterten die Zuschauer mit eindrucksvollen Überholmanövern, die auf der kurvenreichen, nur 2,702 Kilometer langen Strecke als besonders schwierig gelten. Nach 47 harten Runden standen beide Audi Piloten auf dem Siegerpodest.

In der Schlussphase des spannenden Rennens kämpften sich Ekström und Aiello mit ihren Abt-Audi TT-R spektakulär als Tandem auf die Plätze zwei und drei nach vorne. Erst schnappten sie sich im Doppelpack den ehemaligen DTM-Champion Bernd Schneider, dann wurde auch dessen Teamkollege Marcel Fässler Opfer eines schwedisch-französischen Doppelschlags. „Einen Gegner zu zweit zu überholen, kommt nicht so oft vor, uns ist das heute gleich zweimal gelungen“, freute sich Laurent Aiello.

Der Titelverteidiger hatte am Samstag knapp die Qualifikation für das Einzelzeitfahren der besten Zehn („Super Pole“) verpasst und musste das Rennen vom elften Startplatz aus in Angriff nehmen. Beim ersten Boxenstopp verlor er fünf Sekunden, als er beim Anfahren den Motor abwürgte. Dass Aiello trotzdem noch auf Rang drei nach vorne fuhr, spricht für den Kampfgeist und die Ausdauer des Franzosen und für die technischen Qualitäten des Abt-Audi TT-R der jüngsten Generation.

„Das Auto war phantastisch, wir konnten konstant schnelle Rundenzeiten fahren“, sagte Ekström. „Die Entscheidung, den zweiten Boxenstopp erst relativ spät zu machen, war richtig. Die Reifen waren auch gegen Ende des Rennens noch sehr gut, deshalb konnten wir attackieren.“ Ekström war bei Temperaturen von rund 30 Grad im Schatten und mehr als 60 Grad im Cockpit am Start auf den siebten Platz zurückgefallen. Im Ziel hatte er bis auf Sieger Christijan Albers alle Gegner überholt – einschließlich seines Teamkollegen Laurent Aiello.

Audi Junior Peter Terting, mit 19 Jahren der jüngste Fahrer der DTM-Geschichte, beendete ein fehlerfreies Rennen auf Platz 13. „Ich kann mich kaum noch auf den Beinen halten, bin aber total zufrieden“, meinte der Youngster nach der Hitzeschlacht an der Adria. „Für einen Neuling, der aus dem VW Lupo Cup kommt, ist ein 13. Platz wohl okay.“

Sein Teamkollege im S line Audi Junior Team, Martin Tomczyk, hatte erneut Pech. Der 21 Jahre alte Rosenheimer war nach dem Start bester Audi Pilot und lag zeitweise sogar in Führung. Wegen eines Bremsproblems musste er jedoch vorzeitig aufgeben.

AUDI AG
Kommunikation Motorsport
D-85045 Ingolstadt
Tel. +49 (0)841 89-34200
Fax +49 (0)841 89-38617
motorsport-media@audi.de

Presse-Information
Sportpresse
Press Information
Sport Press